

Kienesberger Walter

Vorname: Walter

Nachname: Kienesberger

erfasst als: KomponistIn AusbilderIn

Geburtsjahr: 1956

Geburtsort: Gmunden

Geburtsland: Österreich

Ausbildung

1976 [Pädagogische Hochschule der Diözese Linz](#) Linz Volksschullehrerausbildung

[Anton Bruckner Privatuniversität Linz \(früher: Brucknerkonservatorium\)](#) Linz

Kompositionsstudium, abgeschlossen 1984 [Schiff Heinrich](#)

[Anton Bruckner Privatuniversität Linz \(früher: Brucknerkonservatorium\)](#) Linz

Kompositionsstudium, abgeschlossen 1984 [Waldek Gunter](#)

Tätigkeiten

[Pädagogische Hochschule der Diözese Linz](#) Linz Referent in der LehrerInnenfortbildung für Musikerziehung

Leitung des Kirchenchors und Organist in Gschwandt

Aufführungen seiner Werke ua. durch das Wiener Kammerorchester, das Tassilo Quartett, Bruckner Orchester Linz, Köcker Musi, MVS Linz (Korefschule), RSO Wien, LMS Ensembles, Orchester LMS Gmunden, vocal provincial, Projektensemble reiter-reiter-six

Auszeichnungen

[Amt der Oberösterreichischen Landesregierung](#) verschiedene Arbeitsstipendien und Kompositionsaufträge

verschiedene Arbeitsstipendien und Kompositionsaufträge des bm:ukk

[ÖMR - Österreichischer Musikrat](#) Hallo Schubert-Preis (Kompositionspreis des österreichischen Musikrates für Liedkomposition und -gestaltung)

1986 Stipendium der Richard-Wagner-Stiftung Bayreuth

1987 [Amt der Oberösterreichischen Landesregierung](#) Talentförderungspreis

2012 Verleihung des Titels „Konsulent für Musikpflege“

2013 Integrationspreis des bm:ukk für das Projekt „Vivaldi goes Jazz“ (ein Schulprojekt mit der Band „soul delight“)

© 2020. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)